

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132176
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5230</b> 5232
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hasselwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>546</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2598,8621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** \_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop **Schutz nur teilweise** Nein

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflanzenges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Beregnungsteich im Obstanbaugebiet mit einem einseitigen Weidensaum am Ostufer und einem Schilfgürtel am Westufer. Der Anschluss an einen offenen Graben im Süden ist nicht mehr gegeben, der Graben verfüllt. Relativ viele Algenmatten, insgesamt teilweise recht flach und sehr trübes Gewässer, besonders im Norden - hier besonders viele Algen. Gegenüber 2009 wurde der Teich wieder leicht vergrößert (etwa 1 m). Dies geschah vermutlich in 2018; der Marschbodenaushub wird aktuell von nitrophytischen Ruderalfluren sowie Flutrasen-Arten besiedelt. Dort u.a. kleiner Bestand echter Kamille. Die Wasservegetation besteht nahezu nur noch aus Kanadischer Wasserpistazie, das ehemals zunehmende Rauhe Hornblatt war nur noch in Einzel Exemplaren vertreten. Ufer typische Vegetation findet sich nur am Westufer und auch hier durch den breiten, aber niedrig geschnittenen Schilfgürtel nur spärlich. Hier konnten Libellen (cf. Heidelibelle) und Grünfrösche beobachtet werden. Das Weidengebüsch ist mittlerweile sehr dicht und beschattet große Teil des Gewässers. Neben der ursprünglich hauptsächlich vorkommenden Korbweide haben sich in größerer Zahl v.a. Grau- und Sal-Weide etabliert, im Unterwuchs Frühe und Späte Traubenkirsche, sowie Apfel, Schwarze Johannisbeere und Haferschlehe. Die Sukzession von Beerenobst deutet auf einen Samenregen teilweise durch die v.a. Apfelplantagen, teilweise vermutlich auch über die Bedeutung des Gebüsches als Drossel-Rastplatz.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Stillgewässer (2018)		(§ 30 (2) 1.2)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Liedenkummer Binnenland	<b>Hochwert (Y)</b>	5930714
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Obstbauplantagen	<b>Naturraum</b>	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)
<b>Rechtswert (X)</b>	552544	<b>Gemarkung</b>	Hasselwerder (703)
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuenfelde (717)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>		
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

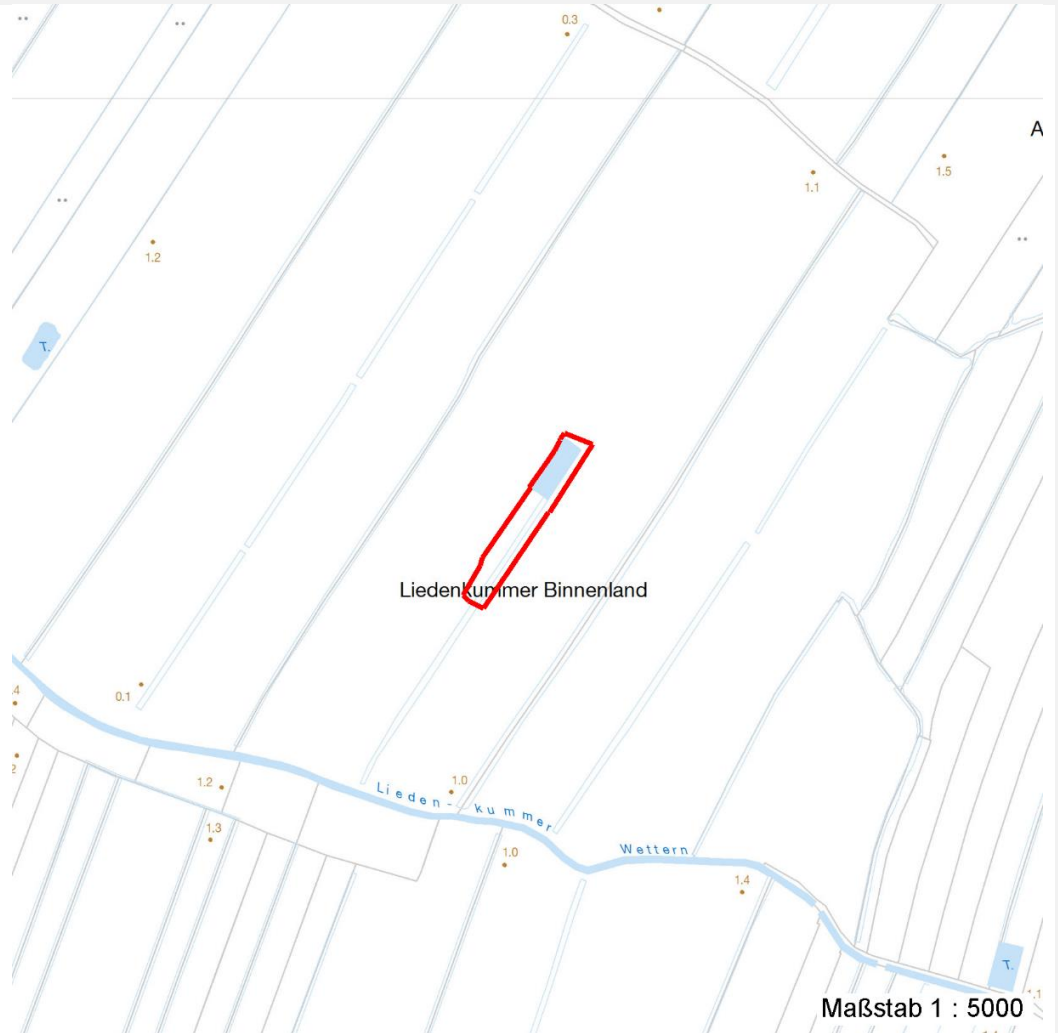
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132176	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5230</b>	5232
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hasselwerder	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>546</b>	36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.07.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2598,8621	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132176	3210	5230	25	14.10.2009	<	5232	36
132176	2983	5230	76	14.10.2009	<	5232	10033

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72083	0	5230_546_270718_2.JPG	
72084	0	5230_546_270718_1.JPG	

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

## Auswertung

30.09.2020

Seite 2 von 6

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132176	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5230</b>	5232
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hasselwerder	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>546</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	27.07.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2598,8621	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung Gewässerbelastung Intensive Nutzung oder Pflege (Böschungsmahd )
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung relativ strukturreiches Ufer Artenreichtum Ungestörtheit Zoologische Bedeutung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Kleingewässer, wasserführende Gräben Röhricht Ufergehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel Libellen
Maßnahmen	Ufer abflachen; Uferstreifen generell vergrößern.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5230_546_270718_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5230_546_270718_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132176
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5230</b> 5232
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hasselwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>546</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2598,8621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Stillgewässer (2018)	<b>Biotoptyp</b>	SEZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.2)
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.40 m
Gewässertiefe	0.70 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	grau; stellenweise rostbraun
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	80 %
2. Krautschicht	25 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Strauchschicht	5.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	7
Anz. Wechselfeuchtezeiger	15
Anz. Überschwemmungsz.	10

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132176	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5230</b>	5232
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hasselwerder	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>546</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	27.07.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2598,8621	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)			
<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		12
	<b>Giftpflanzen</b>		7
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

Pflanzenartenliste															Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z																
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	w												V				
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w																
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	h																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w												V				V
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w																
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w																
Lolium multiflorum (Vielblütiges Weidelgras)	7	w																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z																
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w																
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	l																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w																
Phragmites australis (Schilf)	7	h																
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w																
Poa pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Rispengras)	7	w																
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																
Prunus spinosa fruticans (Haferschlehe)	7	w																D
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w												V				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132176
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5230</b> 5232
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Hasselwerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>546</b> 36
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	27.07.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2598,8621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w															
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z															
Salix spec. (Weide)	7	w															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z															
Salix x mollissima (Weichhaarige Weide)	7	w															
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w															
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z															
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	w															
Thlaspi arvense (Acker-Hellerkraut)	7	w															
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>										<b>52</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland